

Grußwort

„50 Jahre Sozialforschung für die Praxis“

26. September 2019 | in Saarbrücken

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gäste,

das Gründungsjahr des iso-Instituts war ein Jahr voller Umbrüche. 1969 ging aus wirtschaftlicher Sicht mit dem Abflauen des „Wirtschaftswunders“ der Nachkriegsjahre eine Ära zu Ende. Auf zwei Jahrzehnte prosperierenden Wirtschaftswachstums folgten mehr oder weniger turbulente Phasen konjunktureller Auf- und Abschwünge sowie der Wandel Deutschlands hin zu einer Dienstleistungsgesellschaft.

Diese Entwicklungen zogen tiefgreifende Veränderungen der Arbeitswelt nach sich und rückten das Zusammenwirken von menschlicher Arbeit und wirtschaftlicher Entwicklung in den Mittelpunkt der Arbeiten des iso-Instituts. Mit seiner sozialwissenschaftlichen Forschung konnte das Institut immer wieder wichtige Impulse setzen, die den wirtschaftspolitischen Diskurs prägten und mitbestimmten. Die anwendungs- und umsetzungsorientierten Arbeiten des Instituts lieferten zudem wertvolle Hilfestellungen für die Praxis und machten das iso-Institut zu einem verlässlichen Partner nicht nur für saarländische Unternehmen, sondern weit über die Landesgrenzen hinaus.

Heute, im Jahr 2019 und 50 Jahre nach der Gründung des iso-Instituts, stehen wir wieder vor vergleichbaren Umbrüchen. Der Blick zurück ist damit gleichzeitig auch immer ein Blick nach vorn. Die Herausforderungen der Digitalisierung, des soziodemografischen Wandels und der ökologischen Nachhaltigkeit werden das Wirtschaften und Arbeiten der kommenden Jahre und Jahrzehnte verändern und entscheidend prägen. Die Frage, wie es gelingen kann, den Wandel der Arbeitswelt im Sinne der Menschen und der Wirtschaft zu gestalten und sich auf neue gesellschaftliche Bedarfe einzustellen, hat somit keineswegs an Aktualität eingebüßt. Denn nach wie vor gilt: Wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftlicher Wohlstand werden durch die Leistung der arbeitenden Menschen geschaffen. Mit seinen Arbeitsschwerpunkten in der Industrie- und Arbeitssoziologie und seiner Expertise in der sozialwissenschaftlichen Technik- und Dienstleistungsforschung kann das iso-Institut auch in Zukunft wertvolle Beiträge liefern, von denen sowohl Unternehmen als auch Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer profitieren.

Für seine langjährige „Forschung für die Praxis“ möchte ich dem Institut für Sozialforschung und Sozialwirtschaft und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danken. Ich wünsche dem Institut eine erfolgreiche Zukunft.

Ihr
Peter Altmaier
Bundesminister
Mitglied des Deutschen Bundestages



Peter Altmaier
Bundesminister für Wirtschaft und Energie

© Bundesregierung/Kluger

Institut für Sozialforschung
und Sozialwirtschaft e.V.
Saarbrücken

iso

50 Jahre Forschung für die Praxis